

## REPORTAGE

## Zu Gast in der Perfektastraße: „Wollten mit unserem Kind im Grünen leben“

UNSER NEUES  
ZUHAUSE

KURIER SERIE

Miriam geht auf Entdeckungsreise: Vorsichtig erklimmt sie Sprosse für Sprosse – um anschließend lachend die kunterbunte Rutsche hinunterzugleiten. Sie ist 16 Monate alt und somit eine der jüngsten Bewohnerinnen der neuen Wohnhausanlage in der Perfektastraße 58 in Wien-Liesing: Gemeinsam mit ihren Eltern Nina und Roman ist sie im Sommer hier eingezogen.

Insgesamt gibt es an dem Standort 115 geförderte Wohneinheiten (Bauträger sind das Österreichische Siedlungswerk ÖSW und die Genossenschaft Krottenbach). Die ersten Mieter – darunter Nina, Roman und Miriam – wohnen seit Juni

hier, andere ziehen erst ein: Laufend fahren Umzugswagen vor, Möbel werden in den Lift gehievt. Einige Kinder haben bereits die Grünflächen erobert: Sie sitzen im Gras und spielen konzentriert mit einem roten Spielzeugauto.

Warum Nina und Roman in die Perfektastraße ziehen wollten? „Wir haben schon vorher im 23. Bezirk gewohnt und wollten hier bleiben.“, erklärt die junge Mutter. „Vor drei Jahren haben wir von diesem Projekt erfahren und uns auf die Vormerkliste setzen lassen.“ Die Hoffnung war klein – die Freude dafür umso größer, als das Schreiben mit der Zusage für die Wohnung eintraf.

Wie ihnen ihr neues Zuhause gefällt? „Es ist großartig. Wir wollten mit unserem Kind im Grünen leben“, erwidert Nina. Trotz Lage am Stadtrand sei die Infrastruktur gut: Mehrere Supermärkte, eine Bäckerei, eine Droge-

rie, ein Kaffeehaus und einen Friseur gibt es in unmittelbarer Nähe. „Und außerdem ist man mit dem Auto in kurzer Zeit in der Shopping City Süd“, ergänzt Roman.

## Mobilitätskonzept

Apropos Auto und Mobilität: Der Bauträger startete in Kooperation mit dem Unternehmen „Mobility Point“ ein spezielles Angebot für die Bewohner. Diese können sich nach Voranmeldung einen Pkw-Kombi oder auch ein Elektroauto ausleihen, die in der Tiefgarage stehen. Wer noch umweltfreundlicher unterwegs sein möchte: Zum Ausleihen gibt es außerdem fünf E-Bikes und ein Lasten-

fahrrad. Roman ist von dem Lasten- fahrrad begeistert: „Es ist nicht notwendig, jedes Mal mit dem Auto zum Supermarkt zu fahren.“ Selbst größere Einkäufe habe er – inklusive Töchterchen Miriam – bereits mit dem Fahrrad transportiert: „Damit kommt man gut voran“, bestätigt er.

Der größte Vorteil für Roman und Nina ist aber, dass die Anlage bewusst familienfreundlich gestaltet wurde. So wurden auch Wohnungen mit Superförderung – also zu besonders guten Konditionen – an junge Familien vergeben. „Es gibt mehrere Spielplätze. Und die Kinder lernen einander kennen und spielen schon gerne miteinander“, freut sich Nina.

– JOHANNA KREID



Roman, Miriam und Nina auf einem der Kinderspielplätze

JUBERG CHRISTANDL

KURIER ABO

ePaper bis Jahresende  
GRATIS LESEN

DAS HAB' ICH VOM KURIER

K

ePaper

KURIER digital  
ab nur  
€ 3,50  
pro Monat<sup>1)</sup>Je früher  
Sie bestellen,  
umso länger  
lesen Sie  
GRATIS<sup>2)</sup>

- 1) € 3,50 für Leser mit KURIER Print-Abo ab 5 Tagen Zustellung pro Woche  
€ 5,90 für KURIER Leser mit Print-Wochenend-Abo mit bis zu 3 Tagen Zustellung pro Woche  
€ 11,90 für KURIER Leser ohne Print-Abo, Testleser und Kurz-Abonnenten bis 3 Monate  
2) Das Angebot gilt in ganz Österreich bis 30.11.2016. AGB unter [kurierservice.at/agb](http://kurierservice.at/agb)

[kurierabo.at/eabo](http://kurierabo.at/eabo)